



Am 07. und 08. Juli fand an gewohnter Stelle, bei Weglöhner & Schmidt QH in Gundelsheim, die 4. RBC Cutting Show des Jahres 2018 statt. Auch diesmal wurde neben den RBC Wertungen eine NCHA USA Weekend Show am Samstag und eine NCHA Challenger Show am Sonntag durchgeführt. Bei der letzten Show vor der Sommerpause kämpften wieder mehr als 100 Pferd-Reiter-Kombinationen in verschiedenen RBC- und NCHA-Klassen um Preisgelder und Schleifen. Als besonderes Schmankerl hatte das Showmanagement der Royal Bavarian Cutters am Samstag Abend die Roadsmoker aus Sulzemoos bei Dachau bestellt. Bereits ab 11:00 Uhr morgens wurde kräftig gesmoked, damit das BBQ für den Abend fertig war. Vorweggenommen können wir hier erwähnen, dass diese Aktion ein voller Erfolg war und alle von den fleischigen Leckereien begeistert waren. Diese Aktion hat auf jeden Fall Wiederholungspotential. Einen besonderen Dank möchten wir hier auch noch an Karin Klein und die Augustiner Brauerei in München richten, die alle BBQ-Fans mit 60 Litern Freibier versorgt hatte. Vergessen möchten wir auch nicht, ein herzliches Dankeschön in Richtung Carmen Säuberli zu schicken, die für den Nachtisch zuckersüße und eisgekühlte Wassermelonen besorgt und extra leckere Muffins gebacken hatte.



Nun aber genug der Danksagungen, jetzt konzentrieren wir uns auf den sportlichen Teil des Wochenendes. Nachdem sich viele der Reiter mit ihren Pferden bereits am Freitag Abend bei einem Practice Pen an frischen Rindern vorbereitet hatten, konnte die NCHA USA Weekend Show am Samstag Morgen pünktlich um 10:00 Uhr mit der Open Klasse beginnen. Nachdem Ute Holm die letzte Show hatte leider ausfallen lassen müssen, meldete sie sich an diesem Wochenende eindrucksvoll zurück und gewann die Open mit der Stute Miss Little Pepto und einem Score von 71. Einen halben Punkt dahinter sicherte sich Matthias Walz auf dem Hengst Acres of Star den zweiten Platz. Dritter wurde Rob Gerrits aus Holland mit Stylin Lil Cat und einem Score von 70. Die Challenger Show am Sonntag entschied Sven Oser mit Catsa Boon und 72 Wertungspunkten für sich. Bei der RBC-Wertung teilten sich Ute Holm und Sven Oser den ersten Platz mit jeweils 141 Punkten.

Die RBC Youth Wertung gewann am Samstag Sasha Schwind und ihr Wallach The Big Spoon mit einem 71er Score gefolgt von Jette Jürgensen auf Blue Boons Choice und Sina Fröhlich mit ihrer Stute Peppys Lil Fran. Am Sonntag erreichte Sina dann 71 Punkte und konnte somit diesen Go für sich entscheiden. In der Gesamtwertung musste sie sich aber

dennoch Sasha Schwind knapp mit einem Punkt geschlagen geben. Den dritten Platz belegte diesmal Jette Jürgensen.

Bevor die Non Pros an den Start gehen durften, stand der erste Rinderwechsel des Tages an. Die Rinder in diesem zweiten Bunch sollten sich als wirklich anspruchsvoll erweisen. Alle Pferd-Reiter-Kombinationen zeigten ihr Bestes und wiesen die Rinder trotzdem in Ihre Schranken. Am Samstag sicherte sich Bruno Ruch auf Catsa Boon und einem Score von 71 den Siegerscheck. Zweite wurde Bettina Locher auf Badgers Not Playin (70) vor Manfred Seif auf CD Boss (68). Die Challenger Show am Sonntag entschied Manfred Seif für sich. Die RBC-Gesamtwertung bei den Non Pros gewann Manfred Seif auf CD Boss und 138 Punkten vor Bruno Ruch mit Catsa Boon und 136 Punkten. Mit einem Score von 130 wurden Bettina Locher mit Badgers Not Playin und Sasha Schwind mit ihrem Wallach The Big Spoon punktgleich Dritte

Auf die Non Pros folgte die NCHA USA Ltd 25.000. Hier sind alle Pferde startberechtigt, die in ihrer Laufbahn noch keine US\$ 25.000 gewonnen haben. An beiden Tagen dominierte diese Klasse Ute Holm mit der Stute Nurse Wendy Am Samstag erreichte sie einen Score von 72 und konnte dies am Sonntag nochmals toppen und erritt 73 Punkte. Die Plätze zwei und drei teilten sich Josef Bachmeier auf CMD Dual Chex und Ute Holm mit Lemonade Springs.

Nach dieser Klasse gab es eine einstündige Mittagspause, die alle zur Erholung und Stärkung nutzen konnten. Das Team von Weglöhner & Schmidt QH bot wieder den gewohnten Service und verwöhnte die Zuschauer und Teilnehmer mit, neben deftigen Speisen wie Chillisuppe, Gyros oder Bratwurst auch mit leckeren Kuchenspezialitäten. Es war für jeden etwas Passendes dabei.

Gegen 14:00 wurde die Show dann mit der NCHA USA Ltd 5.000 Novice Horse fortgesetzt. Mit acht Startern war diese Klasse nach langem mal wieder recht stark besetzt. Wie in der Ltd 25.000 gewann Ute Holm mit Nurse Wendy diese Klasse. An beiden Tagen erreichte sie jeweils einen Score von 71. Die Plätze zwei und drei blieben fest in der Hand von 24/7 Horses. Am Samstag holt sich Sabine Hackl mit Preaching The Stars (70) und am Sonntag mit Acres Of Star (70) den zweiten Platz. Dritter wurde Matthias Walz mit CDS Smarty und jeweils einen Score von 69. Zum ersten Mal durften wir Hannes Bolz beim RBC begrüßen. Er errang mit Duals Sting Rey, einem alten Bekannten auf den RBC Shows, einmal mit 65 und einmal mit 68 Punkten den vierten Platz.

Auf die Ltd 5.000 Novice Horse folgte die NCHA USA Amateur 15.000 die Class in Class mit der RBC Amateur 4.000 ausgeritten wurde. An beiden Tagen gewann Sina Fröhlich mit Peppys Lil Fran die Amateur 15.000 mit jeweils einem Score von 71. Zweiter wurde am Samstag Bettina Locher mit ihrem Wallach Badgers Not Playin. Den dritten Rang sicherte sich Gerhard Säuberli auf Athena Hickory Cat. Am Sonntag wurde Peter Hanraths mit SDP Driven Dee Cat Zweiter und Bettina Locher belegte den dritten Platz. Die Gesamtwertung in der RBC Amateur 4.000 holte sich somit Sina Fröhlich mit 142 Punkten vor Peter Hanraths (135) und Gary Jamgotchian mit Little Too Sly (133.5).

Nach dem letzten Rinderwechsel des Tages war die RBC Amateur 1.000 an der Reihe. Hier ging Judith Spindler erstmals beim RBC an den Start und gewann auf Anhieb mit CD Boss diese Klasse. Sie erritt einen Score von 139 und belegte somit den ersten Platz. Den zweiten Platz teilten sich mit 137 Punkten Anna Schlautmann mit Tom Cats Choice und Jette Jürgensen mit Blue Boons Choice. Die Samstagswertung in der NCHA USA Amateur

1.000 sicherte sich Judith Spindler vor Manuela Kremer mit Mr Snap Smart Hunter (69) und Christian Schell mit Emmy Lou Hickory (68.5), der ebenfalls zum ersten Mal beim RBC an den Start ging. Die NCHA Challenger Show am Samstag gewann Anna Schlautmann vor Jette Jürgensen und Peter Hanraths.

Seit langem wurde mal wieder in der NCHA USA Ltd 2000 um Preisgeld geritten. Am Samstag konnte sich diese Jette Juergensen mit Blue Boons Choice sichern. Sie erreichte eine 71 knapp vor Christian Schell und Emmy Lou Hickory und 70 Punkten. Den Dritten Rang holte sich Hannes Bolz mit seinem Wallach Duals Sting Rey und einem Score von 69. Auch in der NCHA Challenger Show am Sonntag konnte Jette Jürgensen den ersten Platz belegen und verwies Sandra Kaltschmidt mit Primary Cat und Christian Schell auf die nachfolgenden Plätze.

Als letzte Klasse des Tages stand die RBC Any Horse Any Rider auf dem Plan. Auch hier ging ein recht großes Teilnehmerfeld an den Start. Roland Weglöhner konnte mit seiner erst vierjährigen Stute Mamas Little Kitty den ersten Platz am Samstag erringen. Mit 69 Punkten setzte er sich vor Wolfgang Scheuerecker mit A Genuine Boon an die Spitze. Dritte wurde Ute Holm mit ihrem diesjährigen Futurity Pferd Guna Bee Hot Emma. Am Sonntag lief es leider nicht so gut für Roland Weglöhner. Er konnte die Leistung vom Samstag leider nicht bestätigen. Hier gewann Nadine Säuberli, die nach einer längeren Pause mal wieder startete, mit der Stute Beanie Hat. Mit einem Score von 69 verwies sie ihren Vater Gerhard Säuberli mit Athena Hickory Cat auf den zweiten Platz. Dritter wurde Sven Oser mit Boonlight Red und einem Score von 64.

Nachdem die Weekend Show am Samstag gegen 17:00 Uhr beendet wurde, machten sich alle für das BBQ der Roadsmoker bereit. Ab 19:30 Uhr war das Buffet eröffnet. Auf der Speisekarte standen Pulled Pork, leckere Sparerips und zartes Bürgermeisterstück vom Rind. Wie bereits zu Beginn des Berichtes erwähnt, waren alle vom Essen begeistert und verabschiedeten die Smoker nach getaner Arbeit mit einem großen Applaus.

Am Sonntag wurde die gesamte Show mit der Siegerehrung beschlossen. Hier trafen sich alle Teilnehmer nochmals mit Pferd in der Show Arena um Ihre Schleifen und Siegprämien in Empfang zu nehmen. Gegen 16:00 beschloss der 1. Vorsitzende des RBC, Gerhard Säuberli, die Show. Er bedankte sich für die zahlreichen Meldungen und wünschte allen einen guten und sicheren Nachhauseweg.

Auf Grund der Sommerferien gibt es wie in jedem Jahr eine Sommerpause im Turnierkalender des RBC. Der Vorstand ist jedoch jetzt schon wieder dabei, alles für die nächste Show am 22. & 23. September vorzubereiten und hofft Euch alle wieder in Gundelsheim bei Weglöhner & Schmidt QH zur 5. RBC Cutting Show begrüßen zu dürfen.

Die genauen Ergebnisse der Show und die Zwischenstände der RBC-Jahreswertungen findet ihr wie immer auf unserer Homepage.

www.rbc-cutting.de